



# Protokollauszug

aus der  
14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 16.09.2020

---

öffentlich

**Top 7.1 Nahverkehrsplan 2019 für die Landeshauptstadt Potsdam  
20/SVV/0222  
geändert beschlossen**

Die **Ortsbeiräte Marquardt und Fahrland** empfehlen, der Vorlage in der vorliegenden Fassung **zuzustimmen**.

Die **Ortsbeiräte Grube, Uetz-Paaren und Neu Fahrland** haben die Vorlage **zur Kenntnis genommen**.

Die **Ortsbeiräte Golm, Satzkorn, Groß Glienicke und Eiche** empfehlen, der Vorlage mit Änderungen, die den Stadtverordneten mit den Stellungnahmen ausgereicht wurden, **zuzustimmen**.

Der **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** hat die Änderungen/Ergänzungen der Ortsbeiräte Golm, Satzkorn, Groß Glienicke und Eiche sowie die Vorschläge der Verwaltung im Block abgestimmt und zur Beschlussfassung empfohlen.

**Abstimmung:**

Die vom Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität empfohlenen Änderungen/Ergänzungen werden

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Anschließend wird die so geänderte Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Der Stadtverordnete Menzel, BVB/Freie Wähler, bittet in der Niederschrift festzuhalten, dass er der Vorlage zugestimmt hat.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Zur Sicherstellung eines attraktiven Angebots im öffentlichen Personennahverkehr bildet das Basisszenario des anliegenden Nahverkehrsplans 2019 – 2023 die Grundlage für das weitere Handeln.**

**Darüber hinaus ist bis spätestens Dezember 2020 ein entsprechendes Finanzierungskonzept für den NVP und insbesondere für die im NVP enthaltenen Investitionen und den daraus resultierenden Betriebs- und Folgekosten für die LHP (inklusive mittelfristiger Finanzplanung) der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.**

**Dabei sind auch die Voraussetzungen für eine höhere Attraktivität des ÖPNV gemäß dem Entwicklungsszenario „Verkehrsverlagerung“ zu prüfen.**